

Der HERR wird seinen Engel vor dir her senden.

1. Mose 24,7

Sind Engel Männer oder Frauen?

Ist das denn wichtig?

Da schickt ein Mann einen Mann auf die Reise, um für einen anderen Mann eine Frau zu organisieren. Und ein Engel wird vorangeschickt. Auch ein Mann in diesem seltsamen Spiel? Abraham schickt seinen ersten Knecht, um für seinen Sohn Isaak eine Frau zu finden. Sie muss „von Zuhause“ sein. Ja keine Vermischung mit den ansässigen Heiden.

Da geht ein Engel voran und am Ende fällt eine Frau vom Kamel...

Sage einer, die Bibel habe keinen Humor.

Also:

Der Knecht geht, noch und noch Kamele im Gepäck zum Tausch. Frauenhandel.

Er geht strategisch vor.

Kennt die üblichen Plätze, wo Kontakte hergestellt werden können.

Orientalisches Parshippen...

(Fremd-) Tindern in Israel. Allerdings ganz analog. Immerhin.

Und immerhin wird eingeplant, dass die Frau, respektive die besitzende Familie „Nein“ sagen könnte.

Der ganze Vorgang wird protokolliert. Wörtlich. Mehrmals.

Als sich der Erfolg anbahnt, wird noch über eine Frist verhandelt. Abgelehnt.

Geschenke werden verteilt. Belohnungen ausgegeben. Ablösesummen damals schon.

Dann darf Rebekka gehen.

Sie will ja auch.

Endlich die Chance, dem Heimatsystem zu entkommen?

Ob sie weiß, wer auf sie wartet?

Issak. Gott hat mir ein Lachen geschenkt. Fröhlich oder sarkastisch? Isaak und Lachen?

Isaak.

Menschenopfer. Beschwiegener, verzichtbarer Sohn. Der Tod ist durch ihn hindurchgegangen.

Das hinterlässt Spuren. Im Gesicht. In den Augen. In der Stimme. Am Gang.

Unüberhörbar. Unübersehbar.

Der Tod lässt altern. In Blitzgeschwindigkeit. Egal wie lange man dann noch leben mag.

Später wird Isaak Betrugsoffer seiner Söhne. Noch einmal Opfer. Noch einmal Spielball.

Wer bist du denn selber, Isaak?

Warst du jemals du selbst, Isaak?

Da geht der Engel, die Engelin??, voran. Bereitet den Weg. Bereitet die Gespräche. Sondiert die Lage. Sorgt für Offenheit.

So soll ich das wohl verstehen.

Geht der Engel, die Engelin?? auch wieder mit zurück?

Ist sie heimlich an Rebekkas Seite, als ihr Zukünftiger in den Blick kommt?

Wie sehr würde sie sie brauchen!

Der Anblick Isaaks: erschütternd. Bringt sie aus dem Gleichgewicht. Lässt sie vom Kamel fallen.

Und dann zieht sie den Schleier vor's Gesicht. Den Schock verbergen. Das Entsetzen. Die Angst.

Die aufkommende Aussichtslosigkeit.

Das ist also ihre Zukunft! War das das „Ja“ wert?

Später heißt es, dass Isaak sie lieb gewann. Mit der Zeit. Langsam wächst die Liebe.

Und Rebekka? Da schweigt der Text. Und der Engel. Es muss ein „Er“ gewesen sein.